



71. Frühjahrskongress

der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V.

25.-27. März 2025

Arbeit 5.0: Menschzentrierte Innovationen für die Zukunft der Arbeit

Herzliche Einladung!

Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit und demografischer Wandel beschäftigen die Arbeitswissenschaft schon seit vielen Jahren, doch die Dynamik unserer Arbeitswelt hat sich in den letzten Jahren erheblich verändert. Die zahlreichen Herausforderungen, vor denen Unternehmen stehen, erfordern innovative und menschenzentrierte Lösungen. KI-Technologien und die fortschreitende Digitalisierung bieten zahlreiche Chancen für die menschengerechte Gestaltung der Arbeitswelt. Sie stellen uns aber auch immer wieder vor neue Herausforderungen, die es zu verstehen und zu meistern gilt.

Der 71. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft steht daher unter dem Motto „Arbeit 5.0: Menschzentrierte Innovationen für die Zukunft der Arbeit“. Der Kongress verspricht nicht nur wertvolle fachliche Erkenntnisse, sondern bietet auch eine Plattform für den Austausch zwischen Forschung und Praxis. Wir freuen uns darauf, Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft in Aachen zusammenzubringen, um gemeinsam neue Akzente für eine zukunftsfähige und sozial nachhaltige Arbeitswelt zu setzen.

Wir würden uns freuen, Sie bald in Aachen begrüßen zu dürfen!



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Verena Nitsch

Institut für Arbeitswissenschaft, RWTH Aachen

Termine

Einreichungen

- Einreichung der Abstracts 01.09.- 15.10.2024
- Benachrichtigung der AutorInnen ab 15.11.2024
- Finale Beiträge bis 31.01.2025

Frühjahrskongress

25.03.2025

- Offizielle Kongresseröffnung
- DoktorandInnenwerkstatt
- Workshops
- Vorabendtreffen (Selbstzahlende)

26.03.2025

- Mitgliederversammlung
- Abendveranstaltung

27.03.2025

- Exkursionen & Laborbesichtigungen
- HochschullehrerInnen treffen
- GfA-Vorstandssitzung



Teilnahmegebühren

- Vortragende GfA-, DGAUM-Mitglied, DoktorandInnenwerkstatt
250 Euro
- Sonstige Vortragende
400 Euro
- Teilnehmende GfA-, DGAUM-Mitglied
300 Euro
- Sonstige Teilnehmende
450 Euro
- Abendveranstaltung
40 Euro



Call for papers

Neben dem Leitthema „Arbeit 5.0: Menschzentrierte Innovationen für die Zukunft der Arbeit“ sind weitere Themencluster angedacht. Themenvielfalt und Interdisziplinarität sind ausdrücklich erwünscht. Die Beitragskategorien umfassen sowohl Forschungs- und Praxisbeiträge als auch Poster. Diese können sich sowohl auf abgeschlossene Arbeiten beziehen als auch „Work in Progress“ vorstellen. Themenbezogene Workshops und Vortragssessions sowie Beiträge zur DoktorandInnenwerkstatt sind ebenso willkommen.

Cluster 1 | Zukunft der Arbeit und Arbeitsgestaltung

- Zukunft der Arbeit und Arbeitsökosysteme
- Menschzentrierte Arbeitsgestaltung
- Neue Mitbestimmungs- und Beteiligungsformen
- Innovative Geschäftsmodelle
- Arbeit 5.0 analysieren, modellieren, simulieren, evaluieren
- Arbeitswissenschaft im Kontext des Klimawandels

Cluster 2 | Mensch-Technik-Interaktion und -Kollaboration

- Menschzentrierte technische Innovationen
- Digitale Transformation, Einsatz von VR- und AR-gestützten Systemen, Metaverse
- Autonome Systeme und Künstliche Intelligenz
- Entwicklung und Nutzung assistiver Technologien
- Mensch-Roboter-Interaktion und Kollaboration
- Usability & User Experience Engineering
- Technikakzeptanz und Technikfolgenabschätzung

Cluster 3 | Arbeit und Gesundheit

- Physische und psychische Belastung und Beanspruchung
- Gefährdungsbeurteilung und Arbeitssicherheit
- Gesundheit in der digitalisierten Arbeitswelt
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und Prävention
- Gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung
- Arbeitsphysiologie

Cluster 4 | Arbeitsorganisation und Qualifizierung

- Diversität, Inklusion und Gleichstellung
- Sozial nachhaltige und altersgerechte Arbeitsgestaltung
- Wissensmanagement, Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Lernförderliche Arbeitsgestaltung
- Nachhaltiges Arbeitsmanagement, Führung und Teamwork

Cluster 5 | Schwerpunktforschung der Regionalen Kompetenzzentren der Arbeitsforschung

- Wissenstransfer zwischen Forschung und betrieblicher Anwendung
- Menschzentrierter Einsatz Künstlicher Intelligenz
- Wertorientiertes Arbeiten und Lernen
- Arbeitsorientierte Maßnahmen in der Kreislaufwirtschaft
- Best- und Next-Practices aus den arbeitswissenschaftlichen Kompetenzzentren



Programmkomitee

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Verena Nitsch
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Frank Flemisch
Prof. Dr. phil. Dipl.-Ing. Martin Frenz
Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. medic. Dipl.-Inform. Alexander Mertens
Prof. Dr.-Ing. Susanne Mütze-Niewöhner

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Schmauder
Prof. Dr.-Ing. Johannes Brombach
Prof. Dr. Rolf Ellegast
Dipl.-Ing. Benjamin Illmann
Dr. habil. Jürgen Klippert
Dr.-Ing. habil. Roberto Kockrow
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Holger Rademacher
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sebastian Schlund
Prof. Dr. Adrian Schwaninger
Dr.-Ing. Sascha Wischniewski

Kontakt

Ausrichter

Institut für Arbeitswissenschaft (IAW)
RWTH Aachen

Eilfschornsteinstraße 18
52062 Aachen

Telefon: +49 241 80 99440
E-Mail: info@iaw.rwth-aachen.de

Veranstalter

Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V.

Frau Simone John
Alte Heerstraße 111
53757 Sankt Augustin

Telefon: +49 30 1300 13 003
E-Mail: info@gesellschaft-fuer-arbeitswissenschaft.de

<https://gfa2025.de/>